



Pensionskasse Musik und Bildung  
Caisse de Pension Musique et Formation  
Cassa Pensioni Musica e Educazione

# Vorsorge Info 2017

Nr. 1

## REFORM ALTERSVORSORGE 2020

Jetzt mehr erfahren:

[www.altersvorsorge2020.musikundbildung.ch](http://www.altersvorsorge2020.musikundbildung.ch)

### Mitteilungen und Jahresdaten 2016

- umfassende berufliche Vorsorge
- hohe Fachkompetenz
- attraktive Konditionen
- umsichtige Anlagestrategie
- effiziente Verwaltung

[www.musikundbildung.ch](http://www.musikundbildung.ch)

# Altersreform 2020 – ein zwingender Schritt

Das eidgenössische Parlament hat nach zähem Ringen die Vorlage zur Altersreform 2020 verabschiedet, über die nach dem sehr wahrscheinlichen Zustandekommen des Referendums zusammen mit der Mehrwertsteuererhöhung am 24. September 2017 abgestimmt wird. Die Reform ist zwingend, um die Altersvorsorge der ersten und zweiten Säule zumindest für die nächsten zehn bis fünfzehn Jahre abzusichern. Die Vorlage sieht bei der AHV u. a. eine Erhöhung des Rentenalters der Frauen und eine Erhöhung der Beiträge von Arbeitnehmern und Arbeitgebern vor, im Gegenzug soll die Rente für Neurentner um CHF 70.00 erhöht und der Ehepaarplafond auf 155 Prozent der einfachen Rente erhöht werden.

## Wichtige Massnahmen zur Sicherung der beruflichen Vorsorge

Auch die zweite Säule der Altersvorsorge, die berufliche Vorsorge gemäss BVG, ist stark von den demografischen Veränderungen mit einer Zunahme der Rentenbezüger betroffen – ebenso stark belastet sie aber die schwierige Situation am Kapitalmarkt mit tiefen Zinsen und entsprechend geringer Renditen bei der Anlage der Versichertengelder. Mit einer stufenweisen Senkung des Umwandlungssatzes im obligatorischen Bereich von heute 6,8 auf 6,0 Prozent trägt die Altersreform den derzeitigen und wohl auch künftigen Herausforderungen der Pensionskassen Rechnung. Im überobligatorischen Bereich sind die einzelnen Kassen bei der Festlegung des Umwandlungssatzes frei. Bei der Pensionskasse Musik und Bildung liegt er 2017 bei 6,2 Prozent und wird in zwei Schritten bis 2019 auf 5,8 Prozent gesenkt.

## Pensionskasse Musik und Bildung nach wie vor gut aufgestellt

Die Pensionskasse Musik und Bildung behauptet sich im herausfordernden Umfeld nach wie vor gut. Mit 10'014 aktiven Versicherten konnte erstmals die Zehntausendermarke überschritten werden. Das Anlageklima hat sich im Jahre 2016 wieder etwas beruhigt. Bei den Selbstanlagen, die aktuell bei rund 26 Prozent liegen, konnte eine erfreuliche Rendite von 4,18 Prozent erzielt werden. Die Pensionskasse Musik und Bildung verfügt mit einem Deckungsgrad von 105,01 Prozent und mit einer vollständig gebildeten Wertschwankungsreserve nach wie vor über eine solide Basis. So bleiben auch 2018 die Beiträge der Versicherten bzw. der Betriebe unverändert. Für 2017 werden die Altersguthaben mit zwei Prozent, d.h. mit dem doppelten Wert des BVG-Mindestzinssatzes verzinst.

## Ein JA zur Altersreform 2020

Die Pensionskasse Musik und Bildung ist sich bewusst, dass mit der Vorlage zur Altersreform 2020 nicht alle Probleme gelöst sind und das Vorsorgewerk unseres Landes nicht auf mehrere Jahrzehnte hinaus gesichert ist. Trotzdem ist die Annahme der Altersreform 2020 zwingend und macht es möglich, rasch erste Schritte auf dem Weg zu einer nachhaltigen Sicherung von AHV und beruflicher Vorsorge einzuleiten. Die Pensionskasse Musik und Bildung empfiehlt ein JA zur Altersreform 2020 und hat für weitere Informationen die Microsite [www.altersreform2020.musik-undbildung.ch](http://www.altersreform2020.musik-undbildung.ch) eingerichtet.

Der Stiftungsrat

# Bericht zum Rechnungsjahr 2016

Nach einem schwierigen Vorjahr schliesst die Jahresrechnung 2016 der Pensionskasse Musik und Bildung mit einem erfreulichen Einahmenüberschuss von CHF 2'838'565 ab, wobei gleichzeitig die Rückstellungen in die Wertschwankungsreserve um 1'970'607

erhöht werden konnten. Die freien Mittel haben sich dadurch von CHF 4'237'744 auf CHF 7'076'310 erhöht. Die mit 2 Prozent nach wie vor hohe Verzinsung der Alterskapitalien unterstreicht den erfreulichen Geschäftsgang im Berichtsjahr.

## Bilanz und Betriebsrechnung 2016 (Kurzform)

BILANZ PER	31. DEZ. 2016 IN CHF	31. DEZ. 2015 IN CHF
<b>AKTIVEN</b>		
<b>A</b> VERMÖGENSANLAGEN INKL. FLÜSSIGE MITTEL	189'523'262	186'423'822
<b>B</b> AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNG	291'782	9'711
<b>C</b> AKTIVEN AUS VERSICHERUNGSVERTRÄGEN	476'421'123	428'959'183
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>666'236'166</b>	<b>615'392'716</b>
<b>PASSIVEN</b>		
	<b>31.12.2016</b>	<b>31.12.2015</b>
<b>D</b> VERBINDLICHKEITEN	2'543'905	12'639'037
<b>E</b> PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNG	8'411'402	9'023'113
<b>F</b> ARBEITGEBERBEITRAGSRRESERVE	0	0
<b>G</b> NICHT-TECHNISCHE RÜCKSTELLUNGEN	0	0
<b>H</b> VORSORGEKAPITAL UND TECHNISCHE RÜCKSTELLUNGEN	624'042'193	567'301'073
<b>GEBUNDENE PASSIVEN</b>	<b>634'997'501</b>	<b>588'963'222</b>
<b>I</b> WERTSCHWANKUNGSRESERVEN	<b>24'162'356</b>	<b>22'191'749</b>
<b>J</b> STIFTUNGSKAPITAL / FREIE MITTEL / UNTERDECKUNG		
> STAND ZU BEGINN DER PERIODE	4'237'745	14'050'981
> ZU- ODER ABNAHME AUS TEILLIQUIDATION	0	0
> <b>ERTRAGSÜBERSCHUSS / AUFWANDÜBERSCHUSS</b>	<b>2'838'565</b>	<b>-9'813'237</b>
> STAND AM ENDE PERIODE	7'076'310	4'237'745
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>666'236'166</b>	<b>615'392'716</b>

## Betriebsrechnung vom 1.1. bis 31.12.

	2016 IN CHF	2015 IN CHF
<b>K</b> ORDENTLICHE UND ÜBRIGE BEITRÄGE	43'460'427	40'617'706
<b>L</b> EINTRITTSLEISTUNGEN	20'320'527	9'864'635
<b>K-L</b> ZUFLUSS AUS BEITRÄGEN UND EINTRITTSLEISTUNGEN	63'780'954	50'482'341
<b>M</b> REGLEMENTARISCHE LEISTUNGEN	-14'676'973	-11'413'145
<b>N</b> AUSSERREGLEMENTARISCHE LEISTUNGEN	0	0
<b>O</b> AUSTRITTSLEISTUNGEN	-9'346'888	-8'112'232
<b>M-O</b> ABFLUSS FÜR LEISTUNGEN UND VORBEZÜGE	-24'023'861	-19'525'377
<b>P/Q</b> AUFL./BILD. VON VORSORGEKAP., TECHN. RÜCKST. U. RESERVEN	-9'279'181	-8'282'638
<b>R</b> ERTRAG AUS VERSICHERUNGSLEISTUNGEN	38'619'817	31'073'534
<b>S</b> VERSICHERUNGSaufWAND	-71'299'539	-58'288'769
<b>K-S</b> NETTO-ERGEBNIS AUS DEM VERSICHERUNGSTEIL	<b>-2'201'810</b>	<b>-4'540'909</b>
<b>T</b> ERGEBNIS AUS VERMÖGENSANLAGE	9'072'342	-1'013'898
<b>T</b> VERMÖGENSVERWALTUNGSKOSTEN	-1'205'785	-828'641
<b>T</b> NETTO-ERGEBNIS AUS VERMÖGENSANLAGE	<b>7'866'557</b>	<b>-1'842'539</b>
<b>U</b> AUFL./BILD. NICHT-TECHNISCHER RÜCKSTELLUNGEN	0	0
<b>V</b> SONSTIGER ERTRAG	0	0
<b>W</b> SONSTIGER aufWAND	0	0
<b>X</b> VERWALTUNGSAUFWAND ALLGEMEIN/REVISIONEN/EXPERTE/AUFSICHT	-733'456	-736'977
<b>X</b> VERWALTUNGSAUFWAND MARKETING	-122'120	-133'562
<b>K-X</b> ERTRAGS-/aufWANDÜBERSCHUSS VOR WERTSCHWANKUNGSRESERVEN	<b>4'809'172</b>	<b>-7'253'988</b>
<b>Y</b> AUFLÖSUNG/BILDUNG WERTSCHWANKUNGSRESERVEN	-1'970'607	-2'559'249
<b>Z</b> ERTRAGS-/aufWANDÜBERSCHUSS	<b>2'838'565</b>	<b>-9'813'237</b>
<b>DECKUNGSGRAD</b>	<b>105.01%</b>	<b>104.66%</b>

### KONTROLLSTELLENBERICHT

Unsere Revisionsstelle (Ramseier Treuhand AG, Pratteln) hat die Jahresrechnung 2016 und die Geschäftsführung geprüft. Sie bestätigt zu Händen des Stiftungsrates, dass alle Vorgänge im Einklang mit dem Gesetz und den reglementarischen Verpflichtungen erfolgten.

## Anlagestrategie

Die Pensionskasse Musik und Bildung richtet ihre Anlagestrategie darauf aus, die Stabilität der Vorsorgeeinrichtung langfristig abzusichern. Gleichzeitig soll mit einer ausgewogenen Verteilung des Vermögens in Selbstanlagen und in einen bei der AXA Winterthur rückversicherten Anteil eine optimale Rendite bei verantwortbaren Risiken erwirtschaftet werden. Das Portfolio der Selbstanlagen (aktuell rund 26 Prozent) weist aufgrund seiner Struktur zwar eine etwas höhere

re Risikokomponente mit entsprechend stärkerer Volatilität auf, erzielt aber über die Jahre gesehen deutlich höhere Renditen. Vor diesem Hintergrund hat der Stiftungsrat entschieden, die vertraglich mit der AXA Winterthur vereinbarte Limite für Selbstanlagen von 30 auf 50 Prozent zu erhöhen. Der Stiftungsrat verschafft sich damit mehr strategischen Spielraum, er wird aber den Anteil der Selbstanlagen trotzdem nur sehr massvoll erhöhen und von seiner verantwortungsvollen, ausgewogenen Anlagepolitik nicht abweichen.

## Investition Selbstanlageteil

Per 31.12.2016 war der Selbstanlageteil folgendermassen investiert: (diese Aufstellung enthält nur den Selbstanlageteil, die Guthaben aus den Versicherungsverträgen bei der AXA Leben betragen per 31.12.2016 CHF 476'421'123)

	BETRAG (IN CHF)	IN %
LIQUIDITÄT	47'956	0.03 %
OBLIGATIONEN CHF	14'886'599	8.94 %
OBLIGATIONEN FW	17'601'190	10.57 %
AKTIEN SCHWEIZ	27'848'949	16.73 %
AKTIEN AUSLAND	35'526'799	21.34 %
IMMOBILIEN	39'764'815	23.89 %
HEDGE FUNDS	6'260'977	3.76 %
PRIVATE EQUITY	8'963'443	5.38 %
COMMODITIES	5'965'653	3.58 %
EMERGING MARKET BONDS	4'895'376	2.94 %
HIGH YIELD BONDS	4'692'130	2.82 %
<b>TOTAL</b>	<b>166'453'886</b>	<b>100.00 %</b>

Die Limiten nach Art. 54 BVV2 (Begrenzung einzelner Schuldner), 54a BVV2 (Begrenzung einzelner Gesellschaftsbeteiligungen) sowie Art. 54b BVV2 (Begrenzung bei der Anlage in einzelne Immobilien und bei deren Belehnung) sind eingehalten.

# Die wichtigsten Kennzahlen

## Entwicklung der Pensionskasse Musik und Bildung

STAND PER ENDE...	2013	2014	2015	2016
ANZAHL VERSICHERTE	9360	9538	9651	<b>10'014</b>
ANZAHL RENTNER	720	782	875	<b>994</b>
BEITRAGSEINNAHMEN MIO CHF	34.2	35.9	36.7	<b>38.1</b>
VERWALTUNGSKOSTEN PRO VERSICHERTE PERSON UND RENTNER CHF	154	160	158	<b>143</b>
VERMÖGENSVERWALTUNGSKOSTEN PRO PERSON UND RENTNER CHF	62	71	79	<b>110</b>
VORSORGEKAPITAL MIO CHF	487	523	567	<b>624</b>
WERTSCHWANKUNGSRESERVEN MIO CHF	15.5	19.6	22.2	<b>24.2</b>
VERZINSUNG ALTERSGUTHABEN IN PROZENT	2.25	3.50	3.00	<b>2.50</b>
EIGENE MITTEL MIO CHF	9.1	14.0	4.2	<b>7.1</b>
DECKUNGSGRAD IN PROZENT	105.1	106.4	104.6	<b>105.0</b>

# Verschiedene Informationen

## Beiträge

Die Beiträge bleiben auch im Jahre 2018 unverändert, ausgenommen Änderungen der Sparbeitragsätze bei Annahme der Reform 2020.

## Pensionierung

### Reguläre Pensionierungen

(Kein Handlungsbedarf)

- Bei regulärer Pensionierung (Männer mit 65 Jahren/Frauen mit 64 Jahren) ist von den versicherten Personen nichts vorzukehren. Die Personen und die zuständigen Arbeitgeber werden von unserer Seite für die nötigen Informationen angeschrieben.

### Flexible Pensionierungen

(Begehren sind uns spätestens **drei Monate** vorher schriftlich einzureichen)

- Versicherte Personen können bei endgültiger Aufgabe der Erwerbstätigkeit frühestens ab Vollendung des 58. Altersjahres die vorzeitige Pensionierung verlangen.
- Versicherte Personen können bei weiterer Erwerbstätigkeit den Bezug von Altersleistungen um längstens fünf Jahre aufschieben.

### Renten- / Kapitalbezug

(Schriftliche Mitteilung bei Kapitalbezug notwendig)

- Die erwerbsfähige versicherte Person kann anstelle der Altersrente die Auszahlung eines Viertels, der Hälfte oder ihres gesamten vorhandenen Altersguthabens verlangen. Den Bezug der Hälfte oder des gesamten Alterskapitals in Form einer einmaligen Kapitalabfindung hat die versicherte Person uns **sechs Monate** vor der Pensionierung schriftlich mitzuteilen.

## Einkauf in die Pensionskasse

Um einen Einkauf in die PK Musik und Bildung tätigen zu können, muss die maximal mögliche Einkaufssumme berechnet werden. Diese Berechnung kann mit dem Formular «Begehren für den Einkauf» von jeder versicherten Person bis zum 30. November des Kalenderjahres, für welches der Einkauf geplant ist, bestellt werden. Das Formular und das dazugehörige Merkblatt erhalten Sie auf der Geschäftsstelle der Pensionskasse Musik und Bildung oder auf der Website [www.musikundbildung.ch](http://www.musikundbildung.ch).

## Rente für den Lebenspartner

Seit 2007 gewährt die Pensionskasse Musik und Bildung die Rente für den hinterbliebenen Partner einer nicht eingetragenen Lebenspartnerschaft, sofern die Partnerin den letzten fünf Jahren einen gemeinsamen Haushalt geführt oder gemeinsame Kinder haben. Bitte beachten Sie, dass Lebenspartnerschaften, welche diese Bedingungen erfüllen, der PK Musik und Bildung unbedingt anzumelden sind. Sie erhalten das Formular auf der Geschäftsstelle oder auf der Website [www.musikundbildung.ch](http://www.musikundbildung.ch).

## Geschäftsstelle / Ansprechpartner

---

### **Pensionskasse Musik und Bildung**

Marktgasse 5, 4051 Basel

T +41 61 906 99 00

www.musikundbildung.ch

Christine Stücker, Geschäftsführerin  
christine.stuecker@musikundbildung.ch

Sabrina Demontis, Sozialversicherungs-Fachfrau  
sabrina.demontis@musikundbildung.ch

Angela Corbella, Sozialversicherungs-Fachfrau  
angela.corbella@musikundbildung.ch

## Stiftungsrat

---

### **Arbeitgebervertreter**

Hans Brupbacher, Präsident

Bettina Michaelis

Andreas Weidmann

### **Arbeitnehmervertreter**

Stefan Erl

Roland Huber

Hans Peter Schenk, Vizepräsident

## Aufsicht / Berater

---

### **Aufsichtsbehörde**

BVG- und Stiftungsaufsicht beider Basel BSABB

### **Kontrollstelle**

Ramseier Treuhand AG, Pratteln

### **Versicherer**

AXA Leben AG, Winterthur

### **Investmentberatung**

Algofin AG, St. Gallen

### **Vermögensverwaltung / Depotbank**

Credit Suisse, Basel

## Stifterverband

---

### **Verband Musikschulen Schweiz**

Geschäftsstelle

T +41 61 260 20 70

info@musikschule.ch

